

Protokoll zur Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung vom Montag den 23.09.2019 um 19:30 Uhr

Anwesend waren folgende Ausschussmitglieder: Arnold Waschgler, zgl. Ortsbürgermeister und Vorsitzender
Martin Ibal, zgl. 1. Beigeordneter ab 19:40 Uhr
Guido Molitor
Andreas Neeb
Thorsten Bruns
Patrick Schaden
Horst Altmeyen
Thomas Berressem
Jutta Wein, zgl. Schriftführerin

Entschuldigt nicht anwesend: Michael Blechschmidt, zgl. Ortsvorsteher

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellte fest, dass fristgerecht eingeladen wurde, gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet der Vorsitzende noch die Ausschussmitglieder, Thorsten Bruns, Horst Altmeyen, Thomas Berressem und Andreas Neeb, per Handschlag.

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über den Fortgang Neubaugebiete (Ergebnis FFH-Prüfung/Aufstellungsbeschluss)

In der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2019 wurde der Auftrag für die FFH Prüfung beschlossen und im Anschluss von der Verwaltung beim Fachplaner beauftragt.

Zu der heutigen Sitzung lagen noch keine Ergebnisse der Prüfung vor.

Daher gibt es zu diesem TOP keine neuen Erkenntnisse für eine weitere Beratung.

Auf die Nachfrage eines Ratsmitgliedes, wann mit Ergebnissen zu rechnen sei, erklärte der Vorsitzende, dass er bei dem Versuch die Planerin zu erreichen keinen Erfolg hatte, dies aber die nächsten Tage nochmal versuchen werde.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Entfernung eines öffentlichen Parkplatzes zur Errichtung zweier Parkplätze auf der Pat.

Der Käufer eines Einfamilienhauses in der Straße „Auf der Pat“ hat darum gebeten, dass der öffentliche Parkplatz vor dem Haus entfernt wird, damit er vor seinem Haus, auf seinem Grundstück, zwei private Parkplätze einrichten kann.

Von Ausschussmitgliedern wurde darauf hingewiesen, dass dieses Vorgehen schon öfter auf der Pat so genehmigt wurde und dass man Hauskäufer im Kerndorf auf diese Weise auch unterstützen sollte.

Beschlussvorschlag: Der Ausschuss für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung stimmt der Entfernung eines öffentlichen Parkplatzes zur Errichtung zweier privater Parkplätze auf der Pat zu.

Abstimmung: einstimmig

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über das gemeindliche Einvernehmen betreffend Aufstellung eines Findlings als „Flurmarke“

Der Antragsteller möchte im Außenbereich von Moselsürsch ein Findling als „Flurmarke“ aufstellen. Er benötigt diesen damit z.B. Anlieferfahrzeuge den Weg besser finden.

An der angedachten Stelle befinden sich 3 große Pappeln. Der Findling soll zwischen zwei Pappeln aufgestellt werden, so behindert er auch niemand.

Der Antragsteller übernimmt alle Kosten.

Beschlussvorschlag: das gemeindliche Einvernehmen für die Aufstellung des Findling wird erteilt.
Das weitere Vorgehen muss noch mit dem Bauamt abgeklärt werden.
Abstimmung: einstimmig

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung: Verabschiedung einer Klarstellungssatzung in Moselsürsch

In Moselsürsch wurde eine Bauvoranfrage für eine Wohnbebauung vom Kreis abgelehnt, weil auf dem betreffenden Grundstück zur Zeit nur ein landwirtschaftlicher Betrieb errichtet werden könnte, da dieses nicht im Innenbereich von Moselsürsch liegt.

Mit Hilfe der Klarstellungssatzung nach §34 BauGB legt die Gemeinde die „Grenzen für im Zusammenhang bebaute Ortsteile“ fest und grenzt damit für alle bestehenden Zweifelsfälle den vorhandenen Innenbereich vom Außenbereich ab.

Der Vorsitzende verteilt hierzu einen Auszug aus dem Bauflächenmonitoring für den Bereich Moselsürsch.

Durch die Klarstellungssatzung können auch die Außenreserven am Rand von Moselsürsch in den Innenbereich mit einbezogen werden.

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt das Bauamt der VG Rhein-Mosel einzubinden um die Klarstellungssatzung auszuformulieren.

Abstimmung: einstimmig

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung: Feldwegmonitoring

Die Gemeindeverwaltung möchte den Zustand der Feldwege erfassen und danach, zusammen mit dem Bauamt der VG Rhein-Mosel, über das weitere Vorgehen beraten.

Für die Sanierung von Feldwegen gibt es Fördermittel, die ggf. in Anspruch genommen werden können.

Beschlussvorschlag: Die Mitglieder des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt und Dorfentwicklung finden sich am Samstag den 19.10.2019 um 9:00 Uhr, am Lindenbaum zu einer Begehung der Feldwege ein.

Abstimmung: einstimmig

TOP 6 Verschiedenes

- der Vorsitzende berichtet das der Jugendraum in Lehmen wieder hergerichtet wurde.
- der Vorsitzende berichtet über die Möglichkeit, die fünf Container aus Moselsürsch, nach Lehmen zu bringen und diese an das Volleyballfeld zu stellen. Dort könnten Sie z.B. als Umkleieräume genutzt werden.
Es entsteht eine rege Diskussion, ob das, auch aufgrund des Zustandes der Container überhaupt sinnvoll ist und das die Container ja ursprünglich genutzt werden sollten um einen Jugendraum in Moselsürsch zu realisieren.
Am Ende der Diskussion wird entschieden, die Container, im Zuge der Begehung der Feldwege, nochmals genauer in Augenschein zu nehmen.

Ende der Sitzung 20:20 Uhr

Protokollführerin



Jutta Wein

Ortsbürgermeister

Arnold Waschler